Projekt Schulbrücke – Grundschule Am Reesenbüttel

Ziel der Schulbrücke

- Förderung von Kindern mit emotional-sozialen Besonderheiten
- Den Kindern soll ein guter Schulstart ermöglicht werden und daraus folgend einen positiven Bildungsweg ebnen

Zeitliches Ablaufschema

Phase 1 – Januar bis Februar: Auswahl von 6-8 Kindern durch die Schulleitung

- versenden der Einladungen an die betreffenden Familien der Kinder, die an der Förderung der Schulbrücke teilnehmen sollen

Phase 2 – Februar bis März: Kontaktaufnahme der Erzieherin und Sonderpädagogin zu den Familien und Kindertagesstätten

- Informationselternabend: Vorstellung des Schulbrückenkonzeptes
- Kennenlernphase zwischen Pädagoginnen und Kindern in den KiTas

Phase 3 – März bis Sommerferien: Förderangebot 2 x / Woche á 1,5 Stunden durch Erzieherin und Sonderpädagogin in der Schule

- Verschiedene Regel-, Spiel-Bastel-, Bewegungs-, Knobel-, Rate-Angebote
- Erkunden des Schulgeländes
- Wahrnehmungsförderung
- Begleitung in unübersichtlichen Situationen (Pausen)

Phase 4 – Schulbeginn bis Herbstferien: Unterrichtsbegleitung und Beratung

- Begleitung in den Pausen
- Begleitung in den Unterricht
- Unterstützung der Kinder

Phase 5 – Herbstferien – Jahresende: Evaluation

- Befragung der Kinder, Eltern und Lehrkräften
- Sachbericht
- Sachkostenabrechnung
- Auswertungsgespräch der Beteiligten
- Ggf. Anpassung des Konzeptes

Jahr	Teilnehmerzahl	Jungen	Mädchen	Mittwoch	Donnerstag
2017	7	5	2	08:00 - 09:30 Uhr	08:00 – 09:30 Uhr
2018	5	4	1	08:00 – 09:30 Uhr	08:00 – 09:30 Uhr
2019	9	4	5*		

***1 Mädchen hat das Angebot in der Schulvorbereitungsphase abgebrochen**